

**Lesen Sie die folgenden Wörter mit Ihrer lauten Ah-Stimme:**

1. Notenschlüssel
2. Instrument
3. Rock
4. Oper
5. Unterricht
6. Schallplatte
7. Gitarrensaite
8. Chorsänger
9. Klavierstimmer
10. Schlagzeugschläger
11. Trompete
12. Klassikkonzert
13. Jazzmusik
14. Premiere
15. Schlagerparade
16. Musikliebhaber
17. Lampenfieber
18. Tenor
19. Auftritt
20. Cello
21. Oktave
22. Takt
23. Schlager
24. Lied
25. Komponist
26. Gesang
27. Bass
28. Band
29. Volksmusik
30. Terz
31. Radio
32. CD
33. Flöte
34. Playback
35. Karaoke
36. Hit
37. Rhythmus
38. Kinderlieder
39. Popstar
40. Opernsängerin
41. Konzert
42. Klang
43. Mikrofon
44. Melodien
45. Rockmusik
46. Operndiva
47. Bühnenshow
48. Heimatlieder
49. Orgel
50. Orchester
51. Quinte
52. Oboe
53. Marsch
54. Musical
55. Festival
56. Opernhaus
57. Live-Konzert
58. Woodstock
59. Akustik
60. Stimmgabel
61. Vielfalt
62. Jazz
63. Weltmusik
64. modern
65. Akzeptanz
66. Musiker
67. Singen
68. Mittelalter
69. Hildegard von Bingen
70. Klavier
71. Saiteninstrument
72. ABBA
73. Musikvideo
74. Radio Gaga
75. Tonband
76. Noten
77. Ausbildung
78. Streaming

- |                            |                                 |
|----------------------------|---------------------------------|
| 79. Grammophon             | 105. Saxophon                   |
| 80. Schlagzeug             | 106. Querflöte                  |
| 81. Kirchenmusik           | 107. Dirigent                   |
| 82. christliche Rockmusik  | 108. Konzert                    |
| 83. Liedermacher           | 109. Verein                     |
| 84. A capella              | 110. Theater                    |
| 85. gregorianische Gesänge | 111. Chor                       |
| 86. Dudelsack              | 112. Probe                      |
| 87. Irish Folk             | 113. Berufsmusiker              |
| 88. Filmmusik              | 114. Stimmbildung               |
| 89. Hans Zimmer            | 115. Jugend musiziert           |
| 90. Take Five              | 116. Musikalische Früherziehung |
| 91. Bobby McFerrin         | 117. Notenwerte                 |
| 92. Stimme                 | 118. Bass-Schlüssel             |
| 93. John Miles             | 119. Tempoangabe                |
| 94. Easy listening         | 120. Ansatz                     |
| 95. Mixtape                | 121. Horn                       |
| 96. The Beatles            | 122. Chanson                    |
| 97. Kassettenrekorder      | 123. Arie                       |
| 98. Charts                 | 124. Töne                       |
| 99. Countrysänger          | 125. Refrain                    |
| 100. Jukebox               | 126. Harmonie                   |
| 101. Blasorchester         | 127. Halbton                    |
| 102. Tuba                  | 128. Gitarre                    |
| 103. Posaune               | 129. Auftakt                    |
| 104. Klarinette            | 130. Achtel                     |

Lesen Sie die folgenden Phrasen mit Ihrer lauten Ah-Stimme:

1. Notenschlüssel malen
2. ein alter Instrumentenkoffer
3. gute Rockmusik hören
4. Opernabend
5. im Geigenunterricht träumen
6. der Schallplattenspieler
7. eine gerissene Gitarrensaite
8. die ambitionierten Chorsänger
9. der Klavierstimmer kommt
10. die Schlagzeugstöcke ins Publikum werfen
11. legendäre Jazz Trompeter
12. ein teures Klassikkonzert
13. gute Jazzmusik hören
14. Premiere nicht versäumen
15. die beliebte Schlagerparade
16. passionierter Musikliebhaber
17. großes Lampenfieber
18. Heldentenor
19. Auftritt vorbereiten
20. Cello Suite
21. zwei Oktaven
22. Fünf Viertel Takt
23. Schlagersängerin
24. ein Liederbuch aufschlagen
25. der junge Komponist
26. die hübsche Gesangslehrerin
27. eine beeindruckende Bassstimme
28. die Band benennen
29. das Volksmusikfest besuchen
30. die kleine Terz
31. den richtigen Radiosender finden
32. die CD-Hülle
33. zum Flötenunterricht gehen
34. eingespieltes Playback
35. eine Karaoke Maschine
36. der große Sommerhit
37. im Rhythmus der Musik mitklatschen
38. ein Kinderliederbuch schenken
39. Popstars anhimmeln

40. die berühmte Opernsängerin
41. ein perfektes Konzert
42. ein Klangspiel installieren
43. altes Mikrofon
44. bekannte Melodien und Themen
45. das alljährliche Rockmusikfestival
46. Operndiva des 20. Jahrhunderts
47. spektakuläre Bühnenshow
48. Heimatlieder singen
49. die antike Kirchenorgel
50. das berühmte Orchester
51. die verminderte Quinte oder Tritonus
52. phänomenales Oboensolo
53. flotte Marschmusik
54. die erschöpfte Musicaldarstellerin
55. das Rheingauer Musikfestival
56. das Opernhaus unterstützen
57. das gestrige Live-Konzert
58. das Open Air Festival in Woodstock
59. eine gute Akustik
60. die Stimmgabel anschlagen

Lesen Sie folgenden Sätze mit Ihrer lauten Ah-Stimme:

1. Die Mädchen in der musikalischen Früherziehung malten begeistert bunte Notenschlüssel.
2. Nach dem Konzert verstaute der Musiker seine Geige vorsichtig in seinem alten Instrumentenkoffer.
3. In der Bar an der Ecke spielen sie bis tief in die Nacht hinein gute Popmusik.
4. Das junge Paar freut sich schon seit Monaten auf den gemeinsamen Opernabend.
5. Jedes Mal im Geigenunterricht träumte Max davon, einmal auf einer großen Bühne spielen zu dürfen.
6. Der Schallplattenspieler von Dual war Opas ganzer Stolz.
7. Während seines Konzertes rissen dem spanischen Gitarristen ärgerlicherweise zwei Gitarrensaiten.
8. Zum Aufwärmen der Stimme singen sich die ambitionierten Chorsänger vor dem Konzert mit Tonleitern ein.
9. Nach jedem Transport des Klaviers musste der Klavierstimmer ins Haus bestellt werden.
10. Nach dem Konzert warf der Schlagzeuger seine Schlagzeugstöcke in das jubelnde Publikum.
11. Miles Davis gehört zu den legendären Jazz Trompetern des 20ten Jahrhunderts.
12. Das teure Klassikkonzert am Wochenende wurde ein sensationeller Erfolg. Anne-Sophie Mutter war für die erkrankte Solistin eingesprungen.
13. Der Mieter aus dem zweiten Stock zieht sich am Wochenende regelmäßig für ein paar Stunden in seine Wohnung zurück, um sich voll und ganz seiner geliebten Jazzmusik hinzugeben.
14. Manche Opernliebhaber haben ein Abonnement, um keine der Premieren zu versäumen.
15. Die Freundinnen Martha und Gertrud freuen sich jeden Samstagabend auf die Schlagerparade im Fernsehen.
16. Die neuen Stücke des japanischen Geigers sind nur etwas für passionierte Musikliebhaber.
17. Auch nach zwanzig Jahren Bühnenerfahrung ließ das große Lampenfieber bei dem Wiener Hofsänger nicht nach.

18. Der Italiener Enrico Caruso war ein weltberühmter Heldentenor. Sein erstes Engagement hatte er in seiner Heimatstadt Neapel.
19. Die Mainzer Hofsänger bereiten sich für ihren Auftritt im Finale der Sendung „Mainz bleibt Mainz, wie es singt und lacht“ vor.
20. Die Cello Suiten von Johann Sebastian Bach gehören zu den bedeutendsten Solostücken für Streichinstrumente.
21. Die menschliche Singstimme reicht in der Regel über zwei Oktaven. Zweieinhalb Oktaven sind eher die Ausnahme.
22. "Take Five" ist ein bekanntes Jazzstück von Dave Brubeck, das im ungeraden fünf Achtel Takt gespielt wird. Es gehört zu den Evergreens des Jazz.
23. „Mein Freund der Baum“ war ein Hit der früh verstorbenen Schlagersängerin Alexandra.
24. Jeden Sonntag vor dem Gottesdienst verteilen die Messdiener die Liederbücher in der Kirche.
25. Der junge Komponist verwendet in seinen Kompositionen gerne Hörner.
26. Alle Jungen der Klasse 9b verliebten sich auf Anhieb in die neue hübsche Gesangslehrerin.
27. Der junge Sänger überzeugte die Jury mit seiner beeindruckenden Bassstimme.
28. Die Rolling Stones benannten ihre Band nach einem alten Muddy Water Song: "Rollin´ Stone Blues".
29. Am Wochenende findet ein großes Volksmusikfest des regionalen Radiosenders statt, zu dem viele Besucher erwartet werden.
30. Das Intervall des Kuckucks ist die kleine Terz.
31. Beim Autofahren fällt es manchmal schwer, den richtigen Radiosender zu finden.
32. Die CD-Hülle meiner Lieblings-CD hat beim Umfallen der Umzugskisten einen Riss bekommen.
33. Flötenunterricht im Kindesalter bietet häufig einen guten Einstieg in die musikalische Ausbildung.
34. Im Fernsehen singen die meisten Stars zu einem eingespielten Playback.
35. Auf vielen Partys geben Amateursänger ihre Interpretation eines bekannten Songs mit einer Karaoke Maschine zum Besten.
36. Lambada war 1989 der große Sommerhit.

37. Wenn das Publikum im Rhythmus der Musik mitklatscht, kommt schnell gute Stimmung auf.
38. Die kleine Susi bekommt zum Geburtstag ihr fünftes Kinderliederbuch geschenkt.
39. Die Mitglieder der Gruppe ABBA wurden von ihren Fans als Popstars angehimmelt.
40. Die berühmte Opernsängerin aus Russland ist in diesem Jahr der Star bei den Salzburger Festspielen.
41. Der Orchesterdirigent probt sehr intensiv, um ein perfektes Konzert präsentieren zu können.
42. Ein junger Künstler von der Insel Hiddensee installiert interessante Klangspiele in einer alten Scheune.
43. Der Regisseur sucht für den Film ein altes Mikrofon aus den 1920er Jahren.
44. Bekannte Melodien und Themen aus Mozarts Opern wurden Ende des 18. Jahrhundert von vielen Menschen auf der Straße gepfiffen, gesungen oder gesummt.
45. Die Vorbereitungen für das alljährliche Rockmusikfestival laufen auf Hochtouren. Bühne, Lautsprecher und die Lightshow sind bereits installiert.
46. Maria Callas war eine der größten Operndivas des 20. Jahrhunderts.
47. Die sechsköpfige Musikgruppe aus Amerika ist weltbekannt für ihre spektakuläre Bühnenshow.
48. Im Seniorentreff in Elmsbüttel werden jeden Nachmittag traditionelle Heimatlieder gesungen.
49. Die Ortschaft Geldern am Niederrhein ist stolz auf ihre antike Kirchenorgel.
50. Die Berliner Philharmoniker gehören zu den berühmtesten Orchestern der Welt.
51. Im War-Requiem von Benjamin Britten spielt die verminderte Quinte, auch Tritonus genannt, eine zentrale Rolle.
52. Der zehnjährige Junge beeindruckt sein Publikum im Konservatorium mit seinem phänomenalen Oboensolo.
53. Opa Heinrich hört am liebsten von morgens bis abends flotte Marschmusik.
54. Die erschöpfte Musicaldarstellerin muss für mindestens einen Monat pausieren, um wieder zu Kräften zu kommen.
55. Das Rheingauer Musik Festival gehört zu den kulturellen Highlights des kommenden Sommers.
56. Das Opernhaus der Stadt wird mit Steuermitteln finanziell unterstützt.

57. Das gestrige Live-Konzert fand bei strahlendem Sonnenschein in einer tollen Atmosphäre statt.
58. Das erste große Open-Air-Rockfestival war in den 1960er Jahren das Festival in Woodstock.
59. In alten Kirchen finden Musiker oft eine gute Akustik vor.
60. Der Chorleiter schlug die Stimmgabel an und gab den Chorsängern darüber den Ton an.
61. Die 8. Sinfonie von Gustav Mahler wird auch die Sinfonie der 1.000 genannt, weil eine sehr große Zahl von Orchestermusikern, Solisten und Chorsängern für ihre Aufführung benötigt werden.
62. Die erste CD, die in den USA für den Musikmarkt gepresst wurde, war „Born in the USA“ von Bruce Springsteen. (1984)
63. Musik ist unendlich vielfältig.
64. Jazz, Rock, Pop, Klassik sind die Standards der europäischen Musikeinteilung.
65. Weltmusik ist oft Musik zum Träumen.
66. Musik ist lebensnotwendig. Man kann ohne Musik leben, es lohnt sich aber nicht.
67. Musik kann man auch ohne Instrumente machen.
68. Wann ist Musik modern?
69. Ist nur die Musik gut, die man selbst mag? Oder muss und kann man alle Musik akzeptieren?
70. Musik in einer Gruppe oder einer Band zu machen, macht meist mehr Spaß.
71. Musik ohne Musiker, geht das?
72. Musik ohne Rhythmus ist eigentlich undenkbar.
73. Der Bass ist in vielen Musikstücken die Grundlage.
74. Singen macht Freude.
75. Orgelmusik ist grandios. Die Orgel wird auch als Königin der Instrumente bezeichnet.
76. Schon im Mittelalter gab es Musik, die wir auch heute noch gerne hören.
77. Hildegard von Bingen war nicht nur die gute Fee der Salben, Tröpfchen und Tinkturen, sondern auch eine geniale Musikerin.
78. Das Klavier ist ein Tasteninstrument.
79. Es gibt eine Vielzahl von Saiteninstrumenten.
80. Die schwedische Gruppe Abba hat eine große Zahl von Hits produziert, die auch heute noch beliebt sind.

81. Musikverbreitung ohne das klassische Radio ist heute vielleicht nicht mehr zeitgemäß, aber für viele Menschen auch heute noch undenkbar.
82. Musikvideos kamen in den 1980er Jahren auf.
83. „Radio Gaga“ ist ein genialer Musiktitel von Queen.
84. Die Schallplatte genießt zu recht eine Renaissance.
85. Bei Tonband muss ich an Tonbandsalat denken.
86. Musik kann man, mit seltsamen Zeichen auf 5 Linien geschrieben, konservieren.
87. Viele Musiker haben keine Musikausbildung. Sinnvoll ist sie aber allemal.
88. Streaming ist die neue Art, Musik zu hören.
89. Bei dem Wort Grammophon wird mir immer ganz alt zumute.
90. Ein Schlagzeug gehört in jede Rockband.
91. In einem Konzert wird der Versuch unternommen, komponierte Musik auf der Bühne wiederzugeben, so wie sie sich ein Komponist ausgedacht hat.
92. Es gibt viele wunderschöne Musicals.
93. Kirchenmusik ist spannend, wenn man sich auf sie einlässt.
94. Christliche Rockmusik ist ein Stein des Anstoßes in vielen Kirchen und Gemeinden.
95. Kennt heute eigentlich noch jemand den Begriff Liedermacher? Und wissen Sie, was man darunter zu verstehen hat? – Kennen Sie noch Reinhard May oder Hannes Wader?
96. A cappella ist die Krönung des mehrstimmigen Gesanges.
97. Gregorianische Gesänge bei Kerzenlicht in einer Abtei hören. Das ist ein ganz besonderes Erlebnis nicht nur für gläubige Menschen.
98. Der Dudelsack ist ein tolles Instrument, das man nicht nur in Schottland hören sollte.
99. Irish Folk ist für mich ein Synonym für Gute-Laune-Musik.
100. Viele Filme bekommen ihren durchschlagenden Erfolg eigentlich erst durch die extra komponierte Filmmusik.
101. Hans Zimmer ist der König der Filmmusik.
102. Das Musikstück „Take Five“ sollten Sie sich unbedingt mal in der Version von Al Jareau anhören.
103. Es ist erstaunliche, welche Klangphänomene der Sänger Bobby McFerrin mit seiner Stimme erzeugen kann.
104. Von John Miles stammt der Song: „Music was my first love and it will be my last“.

105. Easy listening ist Musik, die nebenher läuft. Neben einer Unterhaltung, im Kaufhaus, Hotel oder einer Gaststätte. Sie trägt zur Entspannung, Stimmungsaufhellung oder Motivation bei.
106. Unter einem Mixtape versteht man eine selbst zusammengestellte Musikkassette. Die Musikstücke stammen meist von anderen Tonträgern oder dem Radio.
107. Ohne die Beatles wäre die Musik des 20ten Jahrhunderts, wie sie sich danach entwickelt hat, nicht denkbar.
108. Der Kassettenrekorder war bei den Jugendlichen in den 1970er Jahren sehr beliebt.
109. Die Charts sind ein wichtiger Gradmesser für die Beliebtheit von Musikstücken. In Deutschland gibt es sie seit 1953.
110. Anfangs wurden in den Charts noch die beliebtesten Jukebox Titel veröffentlicht.
111. Ich hätte gerne Noten von diesem Song.
112. Die Tänzer und Tänzerinnen im Background waren beeindruckend.
113. Kannst du mir den Song mal auf der Gitarre vorspielen?
114. Durch Musik kann ich meine Gefühle ausdrücken.
115. Man spürt den Bass ganz deutlich im Magen.
116. Das Outfit der Band gefällt mir.
117. Ich habe zu Hause einen CD-Player, auf dem ich die neue CD abspielen kann.
118. Mir gefällt der letzte Track dieser Live-CD am besten.
119. Der Background-Chor singt schön, wird aber vom den lauten Gitarren etwas in den Hintergrund gedrängt.
120. Die Beleuchtung auf der Bühne ist sehr gut. Sie unterstützt das Geschehen auf der Bühne.
121. Durch Musik entsteht Gemeinschaft.
122. Das Publikum jubelt frenetisch und singt beinahe jeden Song mit.
123. Den Refrain von diesem Lied kennen junge und ältere Musikliebhaber.
124. Das Lied hat viele Strophen.
125. Letztes Jahr war ich in dem Musical „König der Löwen“ in Hamburg.
126. Nach dem Konzert habe ich ein Autogramm vom Sänger bekommen.
127. Ich spiele die Begleitung auf meinem Schlagzeug.
128. Der Musiker spielt seit fünf Jahren in der Band.
129. Das Orchester spielt bei der Oper aus dem Orchestergraben.
130. Gestern habe ich mal wieder eine Schallplatte aufgelegt.
131. Aus diesen Boxen klingen Orchester und Sängerinnen exzellent.
132. Zu dieser Musik kann man gut tanzen.

133. Musik kann in Menschen starke Gefühle und Emotionen wecken.
134. Eine besondere Form des Ausdruckstanzes ist das Headbanging.
135. Für jedes Konzert braucht man eine Eintrittskarte.
136. Die Lautstärke kann man am linken Knopf regulieren.
137. Ich habe alle Alben meiner Lieblingsband gekauft.
138. Jeder Sänger hat eine etwas andere Stimme.
139. Ich habe mir eine neue CD gekauft.
140. Morgens höre ich gerne den Klassiksender im Radio.
141. Die Soundeinstellung bei dem Live-Konzert war so gut, dass man jedes Wort des Sängers verstehen konnte.
142. Aufgrund der guten Performance der Sängerin fiel der Applaus besonders enthusiastisch aus.
143. Die Mikrofone waren gut eingestellt.
144. Die Band hat mir sehr gut gefallen.
145. Drück mal auf Play.
146. Der Titelsong dieser CD gefällt mir gut.
147. Sind Musiker besonders erfolgreich, bekommen sie eine Auszeichnung.

Lesen Sie die folgenden Texte mit Ihrer lauten Ah-Stimme:

1. Ludwig van Beethoven war ein Komponist der Wiener Klassik. Er gilt als der Komponist, der die Musik dieser Stilepoche zu ihrer höchsten Entwicklung geführt und der Romantik den Weg bereitet hat.
2. Mit den Liedern „Zigeunerjunge“ und „Sehnsucht“ gelang Alexandra im Alter von 25 Jahren der Durchbruch. Sie konnte ihre ersten Erfolge in den deutschen Schlagerparaden verbuchen. Eine enge Freundschaft verband Alexandra mit dem Schlagersänger Udo Jürgens.
3. Maria Callas wurde im Dezember 1923 in New York geboren. Ihre Eltern waren kurz zuvor aus Griechenland eingewandert. Wegen der Scheidung der Eltern, zog Maria mit ihrer Mutter zurück nach Griechenland, wo sie zunächst Klavierunterricht erhielt... Ihren ersten professionellen Auftritt als Sängerin hatte sie in der Rolle der Flora in der Oper Tosca von Giacomo Puccini im Jahre 1942. Ihre Interpretation der Norma von Vincenzo Bellini gilt auch heute noch als Referenzaufnahme an der sich Neueinspielungen messen lassen müssen.
4. Im Jahre 1212 eröffnete der Markgraf von Meißen das Augustinerstift zu St. Thomas in Leipzig. Zum Stift gehörten eine Kirche und eine Klosterschule. In diese wurden Jungen ab dem 9. Lebensjahr aufgenommen, um sie auf ihre Zukunft als Geistliche vorzubereiten. Zu ihren Aufgaben während der Messe gehörte das chorische Singen der Liturgie. Für ihren Lebensunterhalt mussten die Jungen selbst oder ihre Familien aufkommen. Die Jungen sangen deshalb auch bei Feierlichkeiten und festlichen Anlässen in den Häusern reicher Leipziger Bürger. Nach der Reformation erweiterte sich das Repertoire der jungen Sänger. Neben den bisher üblichen gregorianischen Gesängen wurden jetzt auch Messen, Motetten und unter dem Thomas Kantor, Johann Sebastian Bach, dann vermehrt Kantaten gesungen. Der über 800 Jahre alte Thomanerchor gehört zu den ältesten und besten Knabenchören der Welt.
5. Friedrich Smetana schuf mit seiner Komposition „Die Moldau“ so etwas wie das Nationalepos Böhmens. Das populäre Werk ist als musikalisches

Naturgemälde zu verstehen, das dem Lauf des Flusses Moldau von der Quelle bis zur Mündung in die Elbe folgt.

6. In der Barockzeit gab es keine Trompeten mit Ventilen, wie wir sie heute kennen, sondern nur Naturontrompeten. Diese Trompeten klangen etwas weicher als die heutigen Pikkolotrompeten.
7. Es ist schwierig, mit einer Naturtrompete sehr hohe Töne laut und differenziert zu spielen, da man die Töne nicht mit den Ventilen sondern mit sehr feinen Änderungen der Lippenspannung und mit Luftdruckänderungen erzeugen muss.
8. „Always Look on the Bright Side of Life“ ist ein Song aus dem Film „Das Leben des Brian“. Der satirische Film der Monty Pythons erschien 1979. Das Lied ist heute in England ein häufig gesungener Hit bei öffentlichen Veranstaltungen, von Fußballspielen bis zu Beerdigungen.
9. Johnny Cash war einer der einflussreichsten und bekanntesten amerikanischen Country-Sänger und Songschreiber. Legendär sind seine Auftritte in den Gefängnissen Folsom und San Quentin, die er Ende der 1960er Jahre besuchte.
10. Castingshows erfreuen sich seit einigen Jahren größter Beliebtheit. In den 60er Jahren tauchte der Begriff Casting im engeren Umfeld mit Musik der Band The Monkees auf. Die Mitglieder der Band wurden in Anzeigen der Zeitschrift *Variety* für eine Jugendserie nach dem Vorbild der Beatles gesucht. Die Monkees waren die erste „synthetische“ Popgruppe.
11. Der Komponist Robert Schumann litt unter einer sogenannten fokalen Dystonie. Dabei handelt es sich um Verkrampfungen der Finger, die durch Überbeanspruchung und exzessives Üben auftreten können. Dabei ist die Feinmotorik gestört. Schumann entwickelte angeblich hierfür eigens einen Apparat, um seine Finger zu entlasten.
12. Der bekannte Dirigent Kent Nagano plädiert in seinem Buch „Erwarten Sie Wunder“ für eine Rückkehr zur Auseinandersetzung mit Klassischer

Musik. Er sieht eine Gefährdung im Verlust dieser Musik, da es keinen Nachwuchs mehr gibt. Wer die Musik nicht kenne, vermisse sie auch nicht. Dabei trage Musik entscheidend zur Persönlichkeitsentwicklung des Menschen bei.

13. Wissenschaftler haben nachgewiesen, dass Mozart nicht so arm gewesen ist wie bisher angenommen. Allerdings habe er über seine Verhältnisse gelebt. So war seine angebliche „schäbige“ Wohnung in seiner 10-jährigen Wiener Zeit eine Siebenzimmerwohnung mit einem Stall für zwei Pferde. Sein durchschnittliches Jahreseinkommen betrug 5000 Gulden, umgerechnet etwa 150.000.
14. „Ma mère l’oye“ („Mutter Gans“) ist ein Werk, das von Maurice Ravel komponiert wurde. Es beinhaltet verschiedene Märchenfassungen, die vertont wurden, so etwa „Der kleine Däumling“ oder „Die Schöne und das Biest“. Das Stück ist gerade für Kinder gut geeignet, um ihnen Klassische Musik näher zu bringen.
15. ABBA gilt als eine der erfolgreichsten schwedischen Bands in der modernen Popgeschichte. Ihr Name leitet sich von den Initialen der Mitglieder ab. Ihre Songs werden kontinuierlich in unterschiedlichsten Interpretationen und Coverversionen produziert und dementsprechend auch sehr erfolgreich vermarktet.
16. „Now sleeps the crimson petal“ ist ein Werk des zeitgenössischen Komponisten Paul Mealor. Es ist als Chorfassung konzipiert und vertont das gleichnamige Gedicht von Lord Alfred Tennyson.
17. Der Schriftsteller Victor Hugo sagte einmal über Musik: „Die Musik drückt das aus, was nicht gesagt werden kann und worüber zu schweigen unmöglich ist.“ Er beschreibt damit die Wirkungskraft von Musik, die für ihn von universaler Bedeutung ist.

Angehängt haben wir noch einige Kernaussagen des Neurologen Prof. Dr. Eckart Altenmüller zur Musik und zum Musizieren.

- Musizieren verändert das Gehirn und führt zu einer besseren Vernetzung und zu effizienter Arbeitsweise der sensorischen, motorischen und emotionalen Zentren des Gehirns.
- Diese Effekte sind besonders gut ausgeprägt bei Musikern, die in früher Kindheit begonnen haben, mit Freude und intensiv zu üben. Sie beruhen auf der Fähigkeit des Nervensystems, sich plastisch an Spezialanforderungen anzupassen.
- In ungünstigen Fällen, insbesondere bei genetischer Veranlagung kann Über-Üben allerdings auch zu einem Verlust der Feinmotorik führen, wie dies bei der Musiker-Dystonie der Fall ist. Bekanntes Beispiel dafür ist Robert Schumann.
- Neuroplastizität hat aber auch positive Transferwirkungen auf Spracherwerb, Gedächtnis und Aufmerksamkeitssteuerung. Sie kann therapeutisch als neurologische Musiktherapie in der Rehabilitation von Schlaganfallpatienten und Parkinson-Erkrankten eingesetzt werden.

Soweit Prof. Altenmüller. Berichten Sie mit Ihrer lauten Ah-Stimme, welche Erfahrungen Sie mit Musik gemacht haben. Aktiv als Musizierender oder passiv als Musik Hörender.

Beantworten Sie die Fragen mit Ihrer lauten Ah-Stimme:

1. Welche Bedeutung hat Musik für Sie persönlich?
2. Wann hören Sie Musik?
3. Welche Musik hören Sie zu welchen Zeiten? Erzählen Sie.
4. Haben Sie einen „Lieblings-Komponisten“?
5. Wann haben Sie das letzte Mal ein Konzert live erlebt? Erzählen Sie.
6. Sollten Kinder schon früh an Musik herangeführt werden?
7. Haben Sie ein Musikinstrument gelernt? Erzählen Sie.
8. Welche Bedeutung hatte Musik in Ihrer Kindheit?
9. Hören Sie Musik von Schallplatte, CD, Radio oder streamen Sie?
10. Welche Musik hören Sie an Weihnachten?
11. Gehen Sie regelmäßig zu Konzerten oder ins Theater?
12. Welche bekannten Musiker oder Musikerinnen haben Sie schon live gesehen?
13. Was halten Sie von Jazz-Musik?
14. Welche Jazz-Musiker kennen Sie?
15. Was halten Sie von Rock- oder Popmusik?
16. Welche Bedeutung hatten die Beatles für die Entwicklung der Musik?
17. Hören und sehen Sie sich Konzerte auch im Fernsehen an? Welche Konzerte haben Sie im Fernsehen schon angesehen?
18. Haben Sie im LSVT-Coach schon die Hits und Storys gelesen? Welche Story hat Ihnen besonders gut gefallen? Und welche Story hat Sie besonders überrascht?